zu den aktuellen Randnotizen....

zur vorherigen
Seite mit

Fünfzehn Jahre "Bundeswehr im Einsatz"

14.07.2009

Ausstellung im Berliner Paul-Löbe-Haus ist noch bis 24. Juli zu sehen



Es war eine leidenschaftliche Debatte im Bundestag, damals vor fast genau 15 Jahren. Am 22. Juli 1994 kam das Parlament zu einer Sondersitzung zusammmen, um erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik über einen Auslandseinsatz der Bundeswehr abzustimmen. Das Ergebnis: Mit 421 Ja-Stimmen bei 48 Nein-Stimmen und 16 Enthaltungen votierten die Abgeordneten für die Teilnahme der Bundeswehr am NATO-Einsatz im zerfallenden, von ethnischen Säuberungen und Vertreibungen gezeichneten Jugoslawien.

Es sollte der Auftakt sein zu einer ganzen Reihe von bewaffneten Auslandseinsätzen der Bundeswehr in den kommenden Jahren. Und war zugleich ein tiefer Einschnitt im Selbstverständnis der bundesrepublikanischen Gesellschaft, die noch Jahrzehnte nach der Katastrophe des Nationalsozialismus und des Zweiten Weltkrieges froh war, sich im Schatten des Kalten Krieges aus kriegerischen Auseinandersetzungen heraushalten zu können. Grund genug für das Militärgeschichtliche Forschungsamt, sich in dieser Ausstellung mit dem Wandel, den die Bundeswehr von ihrer Gründung 1955 bis heute vollzogen hat, auseinanderzusetzen.

Mehr dazu....